

www.novartis-sport.ch

Protokoll der 14. Sektionsversammlung vom 22. November 2022

Tagungsort: Sportclubrestaurant Novartis F-Hüningen Anwesend: 14 Mitglieder (5 mehr als im Vorjahr)

Entschuldigt: 26 Mitglieder

Migliederbestand Dezember 2021: 274 (-28), Aktiv- 225 (-21) und Passivmitglieder 49 (-7)

1. Begrüssung und Festlegung der Beschlussfähigkeit

Um 18:40 Uhr begrüsst die Sektionsleiterin Natasha Salles-Bitter die anwesenden Mitglieder/innen. Es lassen sich 26 Mitglieder entschuldigen.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste ist auf der Einladung zur Sektionsversammlung publiziert und wird von den Teilnehmern genehmigt.

3. Wahl des Stimmenzählers und des Tagespräsidenten

Stimmenzähler: Jörg Benner Tagespräsident: Heinz Hottinger

4. Genehmigung des Protokolls der Sektionsversammlung 2021

Das Protokoll wurde zur Durchsicht aufgelegt und von den Teilnehmern einstimmig genehmigt.

5. Jahresbericht der Präsidentin

Im Gegensatz zu 2021 war 2022 ein fast normales Fussballjahr. Einzig die Hallenturniere fielen aus. Natasha bedankt sich bei Markus, Heinz und Jörg für den Support während ihres ersten Jahres als Sektionsleiterin. Die Sektion Fussball war dieses Jahr mehrmals im Novartis-Newsletter präsent. Auch wenn der Mitgliedererfolg vielleicht minimal war, so war der Sportclub immer etwas im Bewusstsein der Novartismitarbeitenden. Die Mannschaft von Novartis 1 braucht dringend neue Spieler. Die Rangliste Ende Saison 21/22 war bei den Senioren 30+ sehr erfreulich, belegten die Novartis-Mannschaften A und B doch die ersten beiden Plätze.

Sportlich gab es im laufenden Jahr einen Wermutstropfen und das war das Cupspiel der Senioren 30+ vom 07.11.2022 welches durch den Schiedsrichter gegen Ende der 2. Halbzeit abgebrochen worden ist. Zeitgleich mit der Sektionsversammlung tagt der Firmensportvorstand über die möglichen Folgen für die Mannschaften und den Verein. Wir warten gespannt auf das Resultat und werden den Vorfall sicher noch vereinsintern aufarbeiten.

>> Nach der Vorstandssitzung hat sich der Verband entschlossen, beide Mannschaften SC Novartis a und SC Novartis b aus dem Cupwettbewerb auszuschliessen. Trotz den Anforderungen von SC Novartis a haben wir als Sektion entschieden, uns als Verein zu entschuldigen und das Verband Entscheid zu akzeptieren.

Die kompletten Jahresberichte können auf der SC Novartis Homepage unter: Sektionen/Fussball/Dokumente/Jahresberichte/Jahresbericht 2021 eingesehen werden.

6. Berichte der Trainer zur Vorrunde 2022/2023

SVF Senioren 50+ Herbstrunde

Ende August stiegen wir voller Vorfreude in die Herbstmeisterschaft ein. Die Vorfreude ist jedoch bereits beim Einlaufen arg gedämpft worden, zog sich doch einer der Spieler eine Zerrung zu, was zu einem kurzfristigen Wechsel in der Torhüterposition führte. Das der lädierte Feldspieler im Tor kaum zu grossen Heldentaten fähig war, zeigte sich im Spiel, welches wir schliesslich deutlich mit 1:13 verloren. Ein arger Dämpfer zum Start, dem anschliessend jedoch nur noch spannende und offene Spiele folgten. So kamen in den restlichen 6 Spielen lediglich noch 11 weitere Verlusttreffer dazu. Die Spiele 2 und 3 gingen zwar noch knapp verloren, danach legten wir wie gewohnt mächtig zu und holten in den letzten vier Spielen schliesslich noch 7 Punkte, was uns ins Mittelfeld der Schlusstabelle brachte.

Hervorzuheben waren die großartigen Mannschaftsleistungen gerade auch bei Spielen mit nur einem oder zwei -Auswechselspielern. Da haben alle Spieler jeweils Einsatz bis zum Umfallen gezeigt und so eben den einen oder anderen Punkt eingefahren. Besonders stolz bin ich auf Walti Reinhardt, der mit seinen 70 Jahren immer noch ein sicherer Wert auf und neben dem Platz ist. Merci!

Wie mein kurzer Saisonbericht aufzeigt, können wir nach wie vor frisches Blut gebrauchen und würden uns über Neuzugänge für die Frühlingsrunde sehr freuen. Alle sind herzlich willkommen!

Senioren 30plus A

Das Sommer Highlight war nach der erneuten B-Meisterschaft der erneute Sieg an der CH-Meisterschaft 2021/22. Der Saisonstart verlief etwas holpriger. Dies nicht zuletzt auch wegen Spielermangels. Das Auftaktspiel ging gegen das B-Team konnten wir mit 6:2 gewinnen. Das Resultat spiegelt den Spielverlauf jedoch nicht wirklich. Das Spiel war deutlich enger, als das Resultat vermuten lässt. Highlight war das Spiel gegen Roche. Da lagen wir zuhause zur Pause 0:2 zurück und konnten das Spiel danach drehen. Gegen Polizei gab es auf Kunstrasen ein umkämpftes 1:1. Der unrühmliche Saisonabschluss mit dem abgebrochenen Cupspiel nagt auch an uns. Wir - Senioren A- und B-Team - planen einen gemeinsamen Weihnachtsanlass zum Zeichen der Versöhnung. Nächsten Sommer fahren wir nach BE um erneut CH-Meister zu werden. Wir wären dann mit fünf Titeln Rekordhalter.

Senioren 30plus B

Das B-Team hat eine Mission unter anderem eine Novartis-Einheit. Sie haben immer wieder neue Spieler integriert. Die Senioren B haben die Zahl der Trainingseinheiten erhöht und versuchen, Freundschaftsspiele zu organisieren, damit Spieler aller Spielstärken mitmachen können. Die Mannschaft hatte viel Spaß am Training, am geselligen Beisammensein und an den Spielen, was sich auch in den Ergebnissen der Mannschaft niederschlug. Sie erreichten ihr erstes Pokalfinale seit mehreren Jahren, was ein Beweis dafür ist, dass das Ziel erreicht wurde. Sie haben erfolgreich Freunde von Spielern in das Training und den Verein integriert. Die mannschaft möchtet durch die Integration in die NVS-Familie ein verstärktes Zugehörigkeitsgefühl schaffen: Training mit NVS 1, Senioren A, 40, 50 und NVS Ladies.

Senioren 40plus A

Das Team 40plus hat die Saison 2021/22 als Meister abgeschlossen.

In einem Zweikampf mit Roche blieb die Meisterschaft spannend bis zum Schluss. Dank einem 8:0 Sieg im letzen Spiel bei Manor konnte der Titel gesichert werden. Im Cup konnte der Final nicht erreicht werden. Das Halbfinale wurde mit Hin- und Rückspiel entscheiden. Trotz guter Ausgangslage im ersten Spiel schied die Mannschaft im Halbfinale aus. Leider mussten ein paar verletzungsdedingte Ausfälle verkraftet werde, die sich bis auch in die neue Saison hinein gezogen haben.

Novartis 1

Der Spielermangel im Fanionteam wird kurz diskutiert. Vielleicht wäre eine Auflösung des B-Team zugunsten der 1. Mannschaft eine Lösung.

Jörg Benner: Es wurde vieles Versucht im Werbebereich (Newsletter / Pharmacup) ohne grosse Wirkung bei den jungen Spielern. Vielleicht gibt es in Zukunft Möglichkeiten wieder breiter aufgestellt (nicht nur Novartisleute) in den Verein aufzunehmen.

Novartis Girls

Die Mannschaft hat neue Spielerinnen bekommen und sich entwickeln. Die Resultate waren immer besser und die viele Freundschaftsspiele mit erfahrenen Mannschaften haben das Team gefördert. Die kollaborative, sportliche und freundliche Atmosphäre im Team sind inspirierend und von allen geschätzt.

7. Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung wird von Natasha kurz vorgetragen und von den anwesenden Mitgliedern verdankt.

8. Budget 2022

Unser Budget bezieht sich auf langfristigen Durschnitt. Es gab eine leichte Erhöhung (um 8%) von CHF 38'470 (2021) auf CHF 41'420 (2022). Sportbekleidungen und neue Bälle wurden bestellt und wir hatten Kosten mit Miete von Sport- und Hallenplätzen. Die Totalausgaben YTD 2022 sind CHF 28'000. Die Ausgaben werden voraussichtlich markant höher liegen als 2021, aber deutlich unter Budget.

9. Entlastung des Vorstandes

Heinz Hottiger, seines Zeichens Tagespräsident, würdigt die geleisteten Arbeiten des Vorstandes und bittet die anwesenden Mitglieder um Déchargeerteilung mittels Aplaus.

10. Wahl des Vorstandes

Natasha Salles-Bitter wird einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Die restlichen Vorstandskollegen stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und werden in globo bestätigt und mit Applaus gewürdigt.

Somit setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Präsidentin Natasha Salles-Bitter

Vize-Präsident Andreas Strub Spiko-Präsident Roland Gehri Kassier Matthias Wirz

11. Mutationen

Es gab keine Mutationen im Vorstand.

12. Anträge

Anträge sind keine eingegangen.

13. Diverses

Jörg Benner: Der Gesamtvorstand wünscht, dass die Trainer die vorhandenen Auswärtsdresses durchgehen und so den aktuellen Besstand feststellen. Der Auftrag wird von der Sekteion aufgenommen.

Werbuna

<u>Natasha</u> berichtet, dass das Werbebanner das bereits am Pharmacup aufgestellt wurde, nun auf dem Campus bei den verschiedenen Verpflegungsmöglichkeiten aufgestellt wird.

Rolf Lüdi: Erwähnt wie wichtig die Sektion Fussball für den Gesamtsportclub ist und wünscht sich Ideen zur Aufwertung und Attraktivität des Vereins. Er ist auch der Meinung, dass die Werbung für den Verein neu aufgestellt werden soll. Dies soll sowohl in der Basis wie im Vorstand geschehen. Es sind grosse Felder zu bewirtschaften. Er freut sich über die vermehrt aktive Teilnahme von Frauen sowohl auf dem Feld wie am Vorstandstisch.

<u>Natasha</u> erwähnt die veränderten Umstände auf dem Platz Basel. Es werden aufgrund der Restrukturierung von Novartis weniger firmeneigene Mitarbeitende zur Verfügung stehen. Dafür werden neue Firmen auf den Campus Einzug halten. Vielleicht ist dies ein Fundus für künftige Mitalieder des Vereins.

<u>Sebastian</u>: Wichtig sind neben Flyer auch Personen, die Werbung für den Sektion machen. Er empfielt deshalb zum Banner jemanden vom Verein als Ansprechperson zu stellen.

<u>Jörg Benner:</u> Er bittet bei Neuaufnahmen darum, dass beim Aufnahmeantrag steht ob es sich um Novartismitarbeitende oder nicht handelt und wenn nicht bittet er um eine kurze Begründung, weshalb die Person aufgenommen werden soll. Auch Ukraineflüchtlinge mit Z-Status könnten bei uns spielen.

Rolli Gehri erwähnt nochmals die tolle Entwicklung und den Zusammenhalt des Frauenteams.

Natasha Salles-Bitter bedankt sich bei den anwesenden Teilnehmern für ihre Teilnahme und bittet alle zum Apéro.	
Schluss der Versammlung: 19:55 Uhr	
	Der Protokollführer Kurt Frei